

Prüfbericht 584880.00

Seite - 1/1

Schlussbericht

CliniqueVÉTérinaire
Drs. méd. vét.
Stornetta + Deillon
route de Bâle 153
2800 Delémont

Tierhalter: Fleury Sylvianne
2829 Vermes

Patient

ARWEN
Hund Border- Collie
Alter: 1J 1M
Patient Nr.: 756093900059674

Probenahmedatum: 29.04.2020
Laboreingangsdatum: 30.04.2020
Untersuchungsmaterial: EDTA-Blut

Molekularbiologische Untersuchung: Gentest auf MDR1 Gendefekt²:

MDR1^{+/+}

Der Defekt MDR1 nt230(del4) wurde NICHT nachgewiesen. Nach derzeitigem Kenntnisstand liegt ein funktionsfähiges MDR1-Transportsystem vor. Bei der Arzneimitteltherapie müssen diesbezüglich keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden. Unerwünschte Arzneimittelwirkungen (Nebenwirkungen) aufgrund anderer Ursachen können nicht ausgeschlossen werden

Collie Eye Anomalie (CEA) - PCR Optigen

Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für CEA im NHEJ1-Gen.

Erbgang autosomal-rezessiv

Validiert 25.05.2020 durch Max Roskopf, Dr. med. vet. FVH

Betrag Fr. 84.01 (inkl. 7.70% MWSt. 6.01) zu Lasten Tierarzt

Berichterstattung: E-Mail
LDT
Fax